

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

256 (17.9.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 256. Zweites Blatt. Sonntag den 17. September

1876.

Männerhilfsverein Karlsruhe.

2.1. Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß unser Vereinsdienert mit dem Einzug der Jahres-Beiträge für 1876 beauftragt ist. Derselbe wird in den nächsten Tagen damit beginnen und sich durch Abgabe einer Quittung unserer Verrechnung legitimiren. Wir bitten, dafür zu sorgen, daß die Beiträge auch bei etwaiger Abwesenheit der Vereinsmitglieder in Empfang genommen werden können.
Karlsruhe, den 16. September 1876.

Der Vorstand.

Fahrnißversteigerung. Montag am 18. September 1876, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere aus Auftrag im Lokale „zur goldenen Waage“, Zähringerstraße Nr. 73, gegen Baarzahlung: 3 Chiffonnières, 2 vollständige Betten, 2 Bettladen mit Koffen und Matragen, 3 einbürtige Schränke, 2 Kommode, 2 Bettladen ohne Koffen, 1 neuen zweithürigen Kleiderschrank in Nußbaumholz, 2 Waschtisch und 2 Nachttische, 1 eichenen Umlegstisch, 2 Kanapees, 1 Canape, 1 Nähtisch, Bügelbretter, 2 Klavierstühle, 3 Spiegel, Bilder, 6 neue Strohhüte, 1 Schreibtisch, 2 Kinderstühle, ferner Weibzeug, Kleidungsstücke, sowie auch 1 kleinen eisernen Herd und sonst verschiedenen Hausrath, wozu Liebhaber ergebenst einladet

A. Wüest, Auktionator.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Santrichterlicher Verfügung zu Folge werden aus der Gantmasse des + Berthold Schmidt von Daglanden in dessen Behausung (Appenmühle bei Daglanden)
2 Chiffonnières, 1 Kleiderkasten, Kommode, 1 runder Tisch, Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, Bettwert, Weibzeug, Kleidungsstücke, 1 silberne Taschenuhr, 1 goldener Ring, 1 eiserner Herd, circa 100 Garben Korn und Gerste und allerlei Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Daglanden, den 14. September 1876.
Gerichtsvollzieher Hügle.

Wohnungsanträge und Gesuche.

- * Adlerstraße 24 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.
- * Alademiestraße 30 ist eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche und Keller zum sofortigen Bezug oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
- * Augartenstraße 10 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in einem großen Zimmer, Küche und Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.
- * Bahnhofstraße 14 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.
- * Bahnhofstraße 54 ist ein Mansardenzimmer mit Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
- * Durlacherthorstraße 31 ist eine Wohnung mit 1 Zimmer, Alkov, Küche und Speicher wegen Verfehlung sogleich zu vermieten.
- * Langestraße 9 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.
- * Langestraße 21 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.
- * Luffenstraße 45 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses auf 23. Oktober zu vermieten, bestehend aus zwei großen Zimmern, Küche, Keller und Magdkammer, mit Wasserleitung versehen. Näheres im 2. Stock daselbst.
- * Schützenstraße 83 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.
- * Werderstraße 22 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern und Balkon gleich, der 3. Stock mit 4

Zimmern bis 23. Oktober zu vermieten. Mansarden mit 2 Zimmern sind auch gleich zu beziehen. Sämmtliche Wohnungen sind schön eingerichtet. Zu erfragen Werderstraße 18, parterre.

* 2.1. Werderplatz 47 (Neubau) sind im Seitenbau 3 schöne Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche etc. und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44, 2. Stock.

* 2.1. Werderplatz 47 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock nebst Zugehör und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* Auf 23. Oktober sind zu vermieten: 2 Zimmer, Küche und gewölbter Keller. Näheres verlängerte Karlsstraße, letztes Haus, rechts, im untern Stock.

2.1. Luffenstraße 29, nahe der Etlingerstraße, Sommerseite, ist der 2. Stock mit 4 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Holzstall sammt Gasleitung, Glasabfluß und sonstigem Zugehör, ist auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 24 im Hintergebäude im 2. Stock.

* In der Augartenstraße ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 54, 2. Stock.

* Große Spitalstraße 1 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 46 im 2. Stock.

* Verlängerte Karlsstraße 9, gegen Beiertheim, sind im 3. Stock zwei Wohnungen mit je 2 oder 3 Zimmern zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 21 sind sogleich oder auf 1. Oktober im 2. Stock 2 unmöblirte, ineinandergehende Zimmer zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Friedrichsplatz 6, eine Treppe hoch, sind 1-2 gut möblirte Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame sogleich zu vermieten.

Ein freundlich möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zähringerstraße 11, 3. Stock.

* Zwei unmöblirte Zimmer, eines parterre, und ein Mansardenzimmer, sind an ruhige Leute sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 14.

* Zähringerstraße 53, in der Nähe des Marktplatzes und Bahnhofes, sind sogleich oder später 2 ineinandergehende, freundliche und gut möblirte Zimmer an 1-2 Herren zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Gegenüber dem Polytechnicum und der Dragonerkaserne sind mehrere schön möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 39, Eingang Jafanenstraße, im 3. Stock.

* Leopoldstraße 35 sind ein freundliches, möblirtes Zimmer und ein heizbares, möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder bis 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Herrenstraße 66, parterre, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein auf die Straße gehendes, eisenfiriges, möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 5 sind im zweiten Stock zwei gut möblirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, mit 2 Betten sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist auf 1. Oktober ein einfach möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

* Neue Waldstraße 48 ist ein möblirtes Mansardenzimmer an zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Waldstraße 79, eine Stiege hoch, ist ein fein möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstüben auf die Straße gehend, sogleich mit Pension zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 7 ist im 3. Stock ein sehr gut möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten; dasselbe würde sich sehr für Herren Polytechniker oder Einjährig-Freiwillige eignen, da es nahe der Langenstraße und dem Durlacherthor gelegen ist.

* Langestraße 21 sind zwei große, heizbare Mansarden auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Sogleich oder später sind im westlichen Stadttheil, nächst der Infanteriekaserne, ein oder zwei ineinandergehende, gut möblirte Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Stephaniensstr. 47 parterre.

Zähringerstraße 74, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ritterstraße 32 ist ein hübsches Zimmer, mit oder ohne Möbel, auf die Straße gehend, 3. Stock, an einen Herrn Beamten oder an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Es kann auch eine Mansarde dazu gegeben werden. Zu erfragen im untern Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten: Waldhornstraße 10, parterre.

* Zähringerstraße 17 ist ein schön möblirtes Zimmer an ein solides Frauenzimmer auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Unerbieten.

2.1. In der Bahnhofstraße, bei einer Beamtenwitwe, finden noch 2-3 junge Leute, welche hiesige Lehranstalten besuchen, vollständige Pension, freundliche Behandlung Ehrensache. Gemeinschaftliche Wohnung eines Klaviers ist angeboten. Näheres Schützenstraße 14 im 4. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Ein unmöblirtes Zimmer wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Näheres Leopoldstraße 33, 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* Auf Michaeli oder sogleich wird ein zuverlässiges, älteres Kindsmädchen zu zwei Kindern gesucht: Waldstraße 28.

* Ein einfaches, braves Kindsmädchen wird auf nächstes Ziel gesucht: Kriegerstraße 92.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Akademiestraße 3 im 3. Stock.

* Ein reinliches, bescheidenes Mädchen wird zu einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht; nur solche, welche auch Liebe zu Kindern haben, mögen sich melden: Ritterstraße 8, hinten, eine Treppe hoch.

* Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf nächstes Ziel in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Bähringerstraße 102, rechts, 2 Stiegen hoch.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet eine Stelle: Augartenstraße 19 parterre.

* Ein braves Mädchen, welches nähen, waschen, putzen und etwas kochen kann, wird in eine kleine Familie auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 29 im 1. Stock.

* Ein braves, einfaches Mädchen, das gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird zu einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 39 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Durlacherthorstraße 55 im Laden.

* Ein braves und fleißiges, junges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gut besorgen kann, wird von einer kleinen Familie auf Michaeli gesucht. Näheres Langestraße 153 im 4. Stock.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, auch waschen und putzen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 36 im Spejereiladen.

* 21. Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen und die übrigen häuslichen Geschäfte besorgen kann, wird auf Michaeli gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 106 im untern Stock.

Ein Mädchen wird in eine Küche, sowie ein Mädchen, welches schon bei Kindern war, als Kindsmädchen gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein Kindermädchen findet Stelle: Adlerstraße 26 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen und etwas bügeln kann, wird zu einer kleinen Familie nach auswärts gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Anmeldungen Stephanienstraße 10, unterer Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Friedrichsplatz 5 im Laden.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße 179 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, waschen und putzen kann, wird zu 2 Personen auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Bähringerstraße 41, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird gesucht. Näheres Akademiestraße 30 im 1. Stock.

* 21. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und sich gern allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Kreuzstraße 11, 3. Stock. links.

Ein braves Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Karls-Friedrichstraße 15.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Langestraße 44 im Laden.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches kochen, nähen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, und gute Zeugnisse besitzt, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Birkel 30.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße 28, parterre.

21. Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf's Ziel eine Stelle: Langestraße 77, parterre.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel oder soaleich bei guter Behandlung eine Stelle. Näheres zu erfragen Fasanenplatz 3 im zweiten Stock.

Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Michaeli gesucht: Bismarckstraße 3, unten.

31. Ein solides, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Waldhornstraße 48 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Michaeli eine passende Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 16, Hinterhaus (Maustrabe).

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, sucht eine Stelle bei einer kleineren Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Marienstraße 30 im zweiten Stock.

* Ein besseres Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, gute Zeugnisse besitzt, von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 25 im 2. Stock, Hinterhaus.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Waldstraße 35 im Hinterhause, 1 Stiege hoch.

* Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln und in häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Michaeli eine passende Stelle. Zu erfragen Waldstraße 49, dritter Stock, Vorderhaus.

5700 Mark

werden auf ein neues Haus und zweites Unterpfandsrecht aufzunehmen gesucht. Allenfallsige Adressen wollen gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 79 H. W. abgegeben werden.

31. Eine leistungsfähige Portland-Cementfabrik am Rhein, welche ein vorzügliches, bereits prämiirtes Fabrikat liefert, sucht einen soliden, thätigen

Vertreter

für hier und Umgegend. Herren, welche für eigene, feste Rechnung arbeiten, erhalten den Vorzug. Offerten sub Chiffre U. 1898 befördert Herr Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Stellenvermittlungs- und Arbeitnachweis-Büreau von F. Schumacher,

Steinstraße 16.

Stellen finden auf's Ziel: tüchtige Mädchen, welche der Küche und Hausarbeit vorstehen können, 3 Kellnerinnen, sowie einige Spülmädchen; auch suchen einige gut empfohlene junge Leute als Diener, Aufseher, Portier etc. Stellen.

Stellen-Anträge.

Stellen finden für sogleich nach auswärts: 1 Hotelzimmermädchen, welches auch mit dem Weßzeug Bescheid weiß, 2 anständige Kellnerinnen in ein feines Restaurant mit Billardsälen, Lohn pr. Monat 18 Mark, Trinkgelder und freie Reise, 1 Herrschaftsdienner, 1 Kutscher und 1 Fuhrknecht auf ein Rittergut; ferner auf's Ziel und später: perfekte Gasthofs- und Restaurationsköchinnen, mehrere bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen, gewöhnliche Dienstmädchen und 1 junger Restaurationskellner. Alles Nähere durch J. Müller, Placeur, Bähringerstraße 67, Karlsruhe.

Schenkammer-Gesuch.

* Eine gesunde Schenkammer wird sogleich gesucht; vorgezogen werden solche, welche schon 2-3 Monate gestillt haben. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 9 im zweiten Stock.

Schlosserlehrlingsstelle-Gesuch.

* Es wird für einen jungen Menschen, welcher schon beim Geschäfte gewesen ist, eine Stelle gesucht. Zu erfragen Langestraße 53.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen; auf Verlangen wird die Wäsche auch schön abgügelt und schnell und pünktlich besorgt: Adlerstraße 6 im Hinterhause, 2. Stock.

* 21. Ein verheirateter Metzger empfiehlt sich außer dem Hause im Schweineschlachten und Wurstmachen. Zu erfragen Bähringerstraße 37.

* 21. Eine Frau sucht eine Stelle als Lauffrau oder Wäscherin außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstraße 37.

* Ein Mädchen wünscht Beschäftigung im Ausbessern in und außer dem Hause: Bähringerstraße 51 im 3. Stock.

* Herren- und Frauenhemden jeder Art werden schönens und billigst nach Maß angefertigt, sowie auch alle Weßnäharbeiten und Wäschezeichen. Herrenstraße 58, Hinterhaus parterre.

Empfehlung.

* Damen- und Kinderkleider, überhaupt alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten werden nach dem neuesten Schnitt billig und schnell gearbeitet: Wilhelmstraße 4 im 3. Stock des Vorderhauses.

Verloren.

* Verloren wurde ein Stück grauer Wollstoff (Kleidervollant). Abzugeben gegen Belohnung: Kriegerstraße 111.

* Die obere Hälfte eines silbernen Strickschlüssels wurde im Museumsgebäude oder auf der Straße verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Erbprinzenstraße 13 abzuliefern.

Fuchs-Stute,



8jährig, militärstommt, geritten und gefahren, ist zu verkaufen. Näheres im Bureau des Pferdezuchtvereins. 31.

Seugras zu verkaufen.

* Ein schöner Morgen Oehmdgras, gut gedüngtes Futter und nahe bei der Stadt (am Rintzheimer Weg, Küchengartenmauer) ist zu verkaufen. Zu erfragen Langestraße 27, der Dragonerkaserne gegenüber.

Wein-Trauben-Verkauf.

22. Schöne Tafeltrauben (Gutedel) sind frisch vom Stock zu haben: Sommerstrich 11.

Hund-Verkauf.

* Ein ganz feiner, schöner, junger Damenhund, echter Bologneser, ganz weiß ohne Abzeichen, ist zu verkaufen: Stephanienstraße 51.

Zu verkaufen.

Herrenstraße 66, parterre, ist eine getragene, fast noch neue Postuniform zu verkaufen.

Verkaufsanzeige.

* Ein großer, eiserner Kochofen für einen größeren Haushalt steht zum billigen Verkauf: Herrenstraße 32.

* Ein Kinderwagen und eine Gitarre, gut erhalten, sind zu verkaufen: Durlacherthorstraße 34 im 3. Stock links.

* Zum Verkauf Birkstraße 64 im untern Stockwerke: 1 Kanovee mit 6 Stühlen (rotz Sammt), 1 Theetisch, 1 Schreibtisch, 1 Spielstisch, 1 Kaffenschrank, 1 Kasette, Vorhänge und Delgemälde.

21. Es sind frische, leere Bordeaux-Rothweinfässer, sowie auch neue Deutsche Fässer, von 130-150 Liter haltend, zu verkaufen bei Karl Imhoff, Belfortstraße 5.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein Haus mit oder auch ohne Geschäft sucht zu kaufen

J. W. Hofmann, Buchbindermeister, in Durlach.

Kauf-Gesuch.

* Es wird ein vollständiger Schleiffstein mit Trog und Tritt zu kaufen gesucht. Dasselbst wird ein junger, kleiner Hund unentgeltlich abgegeben. Zu erfragen Waldstraße 15 im Laden.

Mühlburg. - Kaufgesuch.

Eine noch in gutem Stand erhaltene Dezimalwaage von 3 bis 6 Ctr. Tragkraft wird zu kaufen gesucht; auch kann daselbst ein Knecht, der das Fahren gut versteht, in Dienst treten bei August Kögel.



Niebel,

Schreiblehrer, Fasanenstr. 15 im 2. Stock, ist morgen wieder hier und von 8-11 und 1-4 Uhr zu sprechen.

Tanz-Unterricht.

Mein Unterricht beginnt im Oktober d. J. Anmeldungen nimmt jeden Tag entgegen

A. Beauval, Hofballmeister und Tanzlehrer, wohnt: Leopoldstraße 45.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee,

eine frische Sendung in vorzüglicher Qualität, ist soeben eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Theodor Fuhr,

3.1. Werderstraße 30.

Thee:

Souchong, feinst, superfein, extrafein, **Pecco** mit Blüten

empfehlen **Luise Wolf Wittwe**, Karl-Friedrichstraße 4.

Georg Ribhaupt,

Hof-Conditor, Friedrichsplatz 5, empfiehlt:

verschiedene Obstkuchen und Torten, Stück- und Tafelbackereien, Theebrod, Gefrorenes, feine Weine und Liqueure, Chocolate und Thee, Bonbons, Orangen und Citronen, Schlag- und Kaffee-Rahm.

Cond. Milch

der Anglo-Swiss cond. Milk Cie., **Liebig's Fleisch-Extract** in 1/4, 1/2, 1/3 und 1/6 Pfd.-Töpfchen empfiehlt **S. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Friedrich Nees,

Ablerstraße 2, empfiehlt:

Apfelfuchen, Zwetschgencuchen, Käskuchen, Zimmluchen, Biskuituchen, feinen Bund, sowie verschiedene **Kaffee- und Theebäckereien.**

Frische engl. Speckbückinge zum Rohessen, neue fein marin. Häringe, holl. pur Milchher-Häringe, russ. Kron-Gardinen, Sardines à l'hulle, holl. und franz. Sardellen, Nürnberger Ochsenmaulsalat

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Göttinger Cervelatwurst, Beron. Salami, ffr. westph. Schinken

empfehlen **Sch. Schaber**, Langestraße 187.

Frisch eingetroffen:

Kieler Bückinge, Kieler Sprotten, geräucherte Flundern, geräucherte Lachshäringe, russ. und Elb-Caviar,

sowie sämtliche in das **Fisch- und Delikatessen-Geschäft** einschlagende Artikel empfiehlt täglich billigt im Großen und Kleinen

die Fischhandlung

A. Degenhardt, Waldstraße 4.

2.1. **Lachsforellen, Kieler Bückinge**

eingetroffen bei **F. Kühnenthal**, Amalienstraße 53.

Heute

Frische Felchen

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Astrachan-Caviar

in schöner, grobkörniger Waare, **Elb-Caviar**, prima, empfiehlt **S. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Süße Hanauer-Butter

trifft jeden Morgen für mich ein und empfehle solche billigt. **M. Glück**, Werderstraße 8.

Frankfurter Bratwürste

von heute an fortwährend zu haben bei

Karl Wipfler,

3.1. Großh. Hoflieferant, Kronenstraße 33.

Fromage de Brie, Bondons, koll. Edamer, alten Parmesan, saftigen Emmenthaler, Renchner Rahmkäs

bei **Wilhelm Hofmann**, Großh. Hoflieferant.

Bondons de Neuchâtel, Fromage de Brie, ffr. Emmenthaler, Renchner Rahmkäs, alten Parmesankäs

empfehlen **Sch. Schaber**, Langestraße 187.

Neues Sauerkraut

empfehlen **Ferd. Kühnenthal**, Amalienstraße 53.

2.1. Das bewährteste Fabrikat für das Wachstum der Haare ist die ächte renommierte **Nicinus-Öl-Pommade** von Robert Süsmilch in Birna à Püsch 5 Sgr. Für Baden bei **Th. Brugier**.

Ima. Schmierseife

à 30 Pfennig per Pfund, sowie **Soda** à 10 Pfennig per Pfund, bei Abnahme von größerem Quantum à 9 Pfennig per Pfund, empfiehlt **Theodor Fuhr**, Werderstraße 30.

Glacéhandschuhe

mit 2 Knöpfen, für Damen, in allen Farben à 1 W. 70 Pf. das Paar, in guter Qualität und großer Auswahl bei **Ad. Bieger**, Friseur, 11 Friedrichsplatz 11.

Nähmaschinen:

Elastic, Grover & Baker, Fidelitas, Wheeler & Wilson, Singer, Rhenania, Hamilton, Lincoln, Wilcox & Gibbs

empfehlen **Luise Wolf Wittwe**, Karl-Friedrichstraße 4.

Hartglas-Cylinder

in allen Größen, neu angekommen, billigt bei **M. Glock & Sohn**.

Stroh- und Seegrasvorlagen
empfiehlt
Louis Zimmermann,
Erbrinzenstraße 20.

Lampen.
Hängelampen, größte Auswahl, mit und ohne Zug,
Tisch- und Steh-Lampen mit Schirm oder Kugel,
Bureau-Lampen, als Arbeitslampe für Privat besonders zu empfehlen,
Wand-Lampen für Flur- und Küchenbeleuchtung,
Sturm- und Sicherheits-Laternen, dieselben auch an die Wand zu hängen, für Stallungen, Magazine etc.,
Lampen-Glinder, Schirme, Kugeln, Dochte (auch für Petroleum-Kochherde), Cylinderputzer, Dochtscheeren,
sowie alle in das Beleuchtungsfach einschlagenden Artikel empfiehlt in reichhaltigster Auswahl und ganz neu assortirt zu den billigsten Preisen
das Etablissement für Beleuchtung von
Wilhelm Göttle,
Langestraße 150.
NB. Wiederverkäufer genießen Rabatt. 4.2.

Nähmaschinen-Lager
aller bewährten Systeme.
Mehrjährige Garantie.
Billige Preise.
Reparaturen gut und billig bei

Ant. Hoffmann, Mechaniker,
55 Jähringerstraße 55,
nächt dem Marktplatz.

Die Kunst-, Schön- & Seidenfärberei,
Appretur, Druderei & chem. Wasch-Anstalt
von **W. Ed. Müller**
in Mühlburg bei Karlruhe
(Nachfolger von Jul. Zint)
empfiehlt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens.
Prompteste Bedienung, billigste Preise.
Anmeldungen resp. Aufträge bei
Herrn Höck am Mühlburger Thor,
Hochwirth im goldenen Hirsch
Frau Aug. Reinold, Zirkel 24,
und den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnisvereins.

Holzschube
in schöner, reeller Waare und großer Auswahl empfiehlt zu äußersten Preisen
Louis Zimmermann,
Erbrinzenstraße 20.

Malz- und Kartoffel-Schaukeln
in starker, schön gearbeiteter Waare empfiehlt billigst
Louis Zimmermann,
Erbrinzenstraße 20.

Empfehlung.
* Ich empfehle mich mit meiner Glanzwascherei in Kragen und Manschetten.
Leopold Schrott,
173 Langestraße 173.

Meine
Amerikanische Glanzwascherei
bringe ich in empfehlende Erinnerung
B. Chrbrecht, vorm. Karl Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

Friedrich Weiß,
Maurermeister,
Rüppurrer Landstraße 12,
empfiehlt sich zu Neubauten und Reparaturen. Solide und dauerhafte Arbeit wird zugesichert.

Cis,
circa 200 Ctr., hat um billigen Preis zu verkaufen
Schmidt, zum „Hirsch“,
Mühlburg.

Veilchen-Bouquets
6.3. bei
Ch. Wilser,
Ecke der Erbrinzen- und Karlsstraße.

Anzeige.
* Unterzeichneter verkauft von heute an 1/2 Kilo Rindfleisch zu 54 Pf.
F. Schmidt, Metzger,
Bahnhofstraße 18.

Zwiebel-Kuchen
von 1/2 10 Uhr an warm empfiehlt jeden Sonntag
Friedrich Nees,
Alderstraße 2.

* Jeden Sonntag
warmen Zwiebelkuchen
von Morgens 9 Uhr an; ferner Apfels, Zwetschgen- und Käskuchen, Kugelhupf in der Bäckerei von
Franz Doll, Kronenstraße 27.

Gasthaus z. goldenen Harpfen.
Heute Abend Spanferkel bei
Louis Benzinger.

Hiermit beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich die Vertretung einer ersten **Ungarischen Wein-Großhandlung** übernommen habe und sämtliche Sorten Weine sowohl in einzelnen Flaschen wie auch in Fässern hier oder direct ab Ungarn abgebe.
Indem ich um Zuwendung gest. Aufträge bitte, sichere jederzeit beste Ausführung und billigste Preise zu.
Hochachtungsvoll
M. Altmann,
Zirkel 4.

Neues Sauerkraut
und Schweinefleisch ist fortwährend zu haben bei
Mezger Hartmann, Hirschstraße 7.
Sauerkraut
ist jeden Tag auf dem Markte und Schwanenstraße 17 bei Frau **Bublinger** zu haben.



Heute
Zwiebel- und Obst-
kuchen,
gebäckene Fische,
Gänsebraten u. Sauer-
kraut etc.,
gute Roth- und Weiß-
weine,
feiner Stoff Bier von
F. Bischoff.
Gleichzeitig empfiehlt
einen guten Mittag-
tisch
L. Haar,
zur Wacht am Rhein.

Café-Restaurant
und
Billards,
F. Maurer
empfiehlt einen feinen Stoff Lagerbier, Zwiebelkuchen, Rahmkaffee und Kugelhupf. Restauration in Auswahl. Nebenzimmer.

Gasthaus zum Mohren.
Heute Morgen 10 Uhr warmen
Zwiebelkuchen, Abends Gänsebraten, junge Sahnen u. neues Sauerkraut empfiehlt
W. Schuhmann.

Süßer Most
wird von heute an verzapft, der halbe Liter zu 12 Pf., im
Gasthaus zum **Wilden Mann.**
* Heute früh halb 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen empfiehlt
J. Bogel, Restaurateur,
Akademiestraße 30.

Das Neueste in Filzhüten
für
Herrn, Damen und Kinder,
garnirt und ungarirt,
in großer Auswahl zu allen Preisen
bei
F. Ludwig, Langestraße 147.
Filzhüte jeder Art werden nach den neuesten Formen schnell und billig
umgeändert. 4.1.

Zur Ankunft *3.3.
 Sr. Majestät unseres allverehrten Kaisers und Königs
 empfehlen wir waschächte Fahnen; zur Illumina-
 tion: Transparente, Ballons, Lampions, Fettiöpf-
 chen, Beschafeln etc.
Bonner Fahnenfabrik, Bonn a. Rhein.

Anzeige.
 * Sonntag den 17. September findet
musikalische Unterhaltung
 statt in der Restauration Vogel, Akademiestraße 30.
 Anfang nach 3 Uhr.

*2.1. **Neue Bierhalle.**
 Sonntag u. Montag den 17. u. 18. Septbr.
 Große humoristische
Gesangsproduction
 des Komikers Hrn. Quin und der Soubrette Frä.
 Ella Beyer aus Karlsruhe.
 Anfang Sonntag um 4 Uhr Nachmittags, Mon-
 tag um 8 Uhr Abends. — Eintritt 20 Pf.

Regelfreunde
 Habe ich zum Besuche meiner neu errich-
 teten Regelfabrik freundlichst ein.
Gustav Hütber,
 zum Hebitod,
 *2.2. gegenüber der Maschinenfabrik.

Mühlburg.
 Heute Sonntag verschiedene Sorten ge-
 backene Fische, Hasen, Geflügel u. s. w.
 nebst einem guten Stoff Lagerbier, wozu
 freundlichst einladet.
Ed. Pfelfer.

Höhere Bürgerschule. Realgymnasium.
 Die in beiden Anstalten eingeführten
 Lehrbücher sind neu und antiquarisch
 bei guten Einbänden billigst bei uns vor-
 rätig.
**Lager von Schreibmaterialien, An-
 kauf od. Tausch gebrauchter Bücher.**
 3.1. **Müller & Gräff,**
 Zähringerstrasse 94 u. Seminarstrasse 6.

Sonntags-Berein
 zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
 — Versammlung jeden Sonntag Nachmittags
 von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Großherzogliches Hoftheater.
 Sonntag den 17. September. III. Quart. 96.
 Abonnementsvorstellung. I. Abtheilung. **Die
 Stumme von Portici.** Große Oper mit
 Ballet in 5 Akten von Auber. Anfang 6 Uhr.
 Montag den 18. Septbr. Theater in Baden.
Der Weilschenfresser. Lustspiel in 4 Akten
 von G. v. Moser. Anfang 7 Uhr.
 Dienstag den 19. Sept. III. Quart. 97. Abon-
 nementsvorstellung. II. Abtheilung. **Don
 Juan de Austria.** Trauerspiel in 5
 Akten von G. zu Putz. Anfang halb 7 Uhr.
 Mittwoch den 20. Septbr. Theater in Baden.
Die Stumme von Portici. Große Oper
 mit Ballet in 5 Akten. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

16. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 4	27" 7,5"	West	hell
12 " Mit.	+ 15	27" 8"		
6 " Abds.	+ 12	27" 8"	Südwest	umwölkt

Mehlhalle und Landesproducten-Geschäft
 en gros et en détail
 von **Max Maisch,** Lammstraße 3.

Frisch eingetroffen: **Ungarisches Kaisermehl;** dasselbe wird in jedem beliebigen
 Quantum abgegeben. 2.1.

Erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß das **Neueste** in allen in das
Puffoch einschlagenden Artikeln für kommende Saison eingetroffen ist und
 bitte um geneigten Zuspruch.

Max Lembke,
 3.1. Langestraße 122

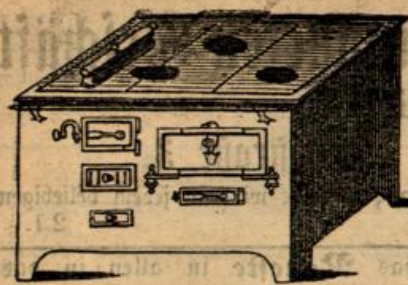
Gänzlicher Ausverkauf!
 Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich
 meine sämtlichen Artikel in Wolle, Kurz-
 und Weißwaaren unter dem Fabrikpreise.
Ludwig Schade,
 104 Langestraße 104.

Anzeige und Empfehlung.
 Einem verehrlichen Publikum zeige ich hiermit an, daß ich mein Geschäft in die
Kronenstraße 31, in das Haus des Herrn Posamentiers Steup, verlegt habe.
 Zugleich empfehle ich mich in allen Theilen des **Zimmermalers** und **Tünchers**
Geschäfts, gute Arbeit und billige Preise zusichernd.
 Auch im **Firmaschreiben** und **Schriftenmalen** halte mich bestens empfohlen.
 Achtungsvollst
Jos. Baumann,
 Zimmermaler und Tüncher,
 31 Kronenstraße 31.

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sein
 seitheriger Compagnon, Herr **S. Strauß,** aus dem seither unter der
 Firma „Steindecker & Strauß“ gemeinschaftlich geführten Cigarrengeschäfte
 heute ausgetreten und mithin die Firma aufgehoben wurde und habe ich
 dasselbe mit allen Aktiven und Passiven übernommen und führe solches
 unter meiner gleichzeitig am heutigen Tage veränderten Firma „D. Stein-
 decker“ unverändert weiter. — Indem ich für das der seitherigen Firma
 geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte dasselbe auch mir fernerhin zu
 Theil werden zu lassen und zeichne hochachtungsvoll
D. Steindecker.
 Karlsruhe, den 14. September 1876.

Erddöl-Lampen
 in hübscher Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt
August Mayerle, Hofblechuer,
 3.1. Herrenstraße 8.

Leisten für rationelle Fußbekleidung,
 genau nach der Form des Fußes, den Grundsätzen und Theorie des Anatomen
 Herrn Professor Meyer in Zürich entsprechend, liefert nach Bestellung die
 mechanische Leistenfabrik von
J. Benkert, Amalienstraße 47.



Kochherde, Waschkessel u. Ofen,

eiserne, massive, in jeder beliebigen Größe, mit und ohne Kupferschiff, Kochherde, Kessel mit Feuerungsgerüst in Kupfer oder Gußeisen; alle Arten neuer Ofen, als: Regulir-, Oval-, Säulen- und Kochöfen zu äußerst billigen Preisen mit Ratenzahlung; Herd- und Ofenroste und Bügelstähle stets vorräthig bei **N. E. Somburger**, Durlacherthorstraße 34.



Louis Döring in Karlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstraße, empfiehlt:
Billet-, Octav- u. Quart-Briefpapiere,
Brief-Couverts
2.2. in reicher Auswahl.

Frau-Ringe,
massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.
J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikants Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Sieb- und Drahtwaaren-Geschäft
von
Karl Dörflinger,
88 Langestraße 88,
empfiehlt sein Lager in Vogelkäfigen, Blumenkörbchen, Tafelaufsätzen, besonders in schönen Korallenartigen Blumenkörben in reicher Auswahl, Brod- und Arbeitskörbchen, Geldkassen, Besteckkörben, Gläser- und Flaschenträgern, Topfdeckeln, Kartoffelsiebern, Hundemaulkörben, Sieben zu allen Zwecken, Drahtwebereien und Flechtereien,
Drahtmatrizen,
Bürstenwaaren
in allen Sorten. 10.4.

Standesbuchs: Auszüge.
Eheaufgebote:
15. Sept. Friedrich Müller von Hofheim, Versicherungs-Beamter, mit Stefanie Schill von hier.
Geschließungen:
16. Sept. Johann Georg Nau von Hofwälden, Schäfer, mit Stefanie Lesch von Durmersheim.
16. „ Wilhelm Metzger von Stuttgart, Bijouterie-fabrikant in Pforzheim, mit Karoline Philippi von hier.
16. „ Hermann Pfünfer von hier, Großh. Eisenbahn-Ingenieur, mit Anna Diez von hier.
16. „ Martin Herb von Dudenhofen, Schreinermeister in Speier, mit Luise Hoffmann von Heidelberg.
16. „ Balthasar Gräßlin von Weisweil, Maurer, mit Friederike Vogel von Lohgäu.
Geburten:
14. Sept. Christian und Friedrich Karl (Zwillinge), Vater Johann Beutel, Korbfabrikant.
15. „ Ernst Friedrich, Vater Heinrich Schröder, Regierungsrath.
16. „ Karl, Vater August Holler, Schlosser.
Todesfälle:
15. Sept. Susanna Baumbusch, alt 39 Jahre, Ehefrau des Hoftheaterdieners Baumbusch.
15. „ Josef Weisk, Assistent, ein Chemann, alt 66 Jahre.

Nähmaschinen,
amerikanischer, deutscher und französischer Fabrikate, der besten Systeme, für Familien und Gewerbetreibende, mehrjährige Garantie, billige Preise, Zahlungs-erleichterung. Reparaturen prompt und billig.
Nähmaschinenfabrik und Handlung
Aug. Mappes.
Heidelberg Dreikönigsstraße 25.
Karlsruhe Langestraße 132.
Straßburg Ruchbaumgasse 1.
Illustrirte Preiscurante gratis.

Nationale Fußbekleidung.
— Die Unterzeichneten sehen sich veranlaßt, hiermit bekannt zu geben, daß sie schon seit Jahren ihre werthen Kunden nach den Grundsätzen und Theorie des Anatomen Herrn Professor Meier in Zürich bedienen, vorausgesetzt, daß die Beschaffenheit der Füße diejenige ist, daß überhaupt nach obiger Angabe gearbeitet werden kann.
Unser Grundprinzip ist und bleibt auch ferner, unsere verehrten Kunden stets reell zu bedienen und solche Fußbekleidung zu liefern, worin dieselben neben aller Eleganz gut und bequem gehen können.
Max Fischer, Schuhmacher, Amalienstraße 2.
Friedrich Helntz, Hof-Schuhmacher, Herrenstraße 2.

Restauration von J. Meister,
verlängerte Sophienstraße 11,
empfiehlt vorzügliche reingehaltene rothe und weiße **Weine**, verschiedenes **Ge-flügel**, **Braten**, neues **Sauerkraut**, sowie gutes **Exportbier**.

Karlsruher Wochenchau.
Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Im oberen Corridor der Großh. Kunsthalle: Photographien der Ausgrabungen von Olympia und von Terracotten aus den Gräbern von Tanagra, Eigenthum der Großh. Alterthümer-Sammlung.
Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr.
Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.
212. Strand auf Nügen, von Hugo Knorr.
214. Winter auf der Elbe, von H. Kaufmann in Hamburg.
216. Der Obersee in Bayern, von W. Roden in Düsseldorf.
217. Genrebild, von H. Hofmann in München.
218. Stillleben, von H. von Preuschen.
219. Genrebild, von Breuseur in München.
220—222. Aquarelle, von Friedrich Sibner in München, 1. der große Kanal in Venedig, 2. der Dom zu St. Veit in Prag, 3. Rathhaus in Bamberg.
223. Sägemühle am Fjord, von Hans Gude.
224. Norwegische Schiffe im heimathlichen Hafen, von Demselben.
225. Prälaten des Vatikanischen Concils hören einen Bericht an, von W. Meißner (nur diesen Sonntag ausgestellt).
226. Landschaft, von H. Bueberg (Privateigenthum).
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.